

<b>Gremium</b>	<b>Termin</b>	<b>Status</b>
Ortsbeirat Gartenstadt	29.09.2023	öffentlich

**Anfrage der Ortsbeiratsfraktion Grüne Gartenstadt  
Glasfasernetz im Ortsbezirk**

Vorlage Nr.: 20236939

**Stellungnahme der Verwaltung**

**Allgemein:**

Die Telekommunikationsunternehmen (TK-Unternehmen) in Deutschland investieren in den Ausbau der Netze. Ein wachsender Anteil der Investitionen fließt in die Glasfasernetze. Die TK-Unternehmen betreiben den Ausbau eigenwirtschaftlich und eigenfinanziert. Das heißt, der Ausbau der Glasfasernetze unterliegt dem freien Markt. Die Kommunen als Wegebausträger müssen der Verlegung auf Grundlage des Telekommunikationsgesetzes zustimmen.

Die Kommunen sollen hierbei im Rahmen ihrer Möglichkeiten unterstützen und müssen im Falle von mehreren Anbietern wettbewerbsrechtliche und datenschutzrechtliche Aspekte berücksichtigen.

Die Stadt Ludwigshafen unterstützt den Breitbandausbau im Rahmen ihrer gesetzlichen Möglichkeiten. Beispielsweise wurden zwischen den TK-Unternehmen und der Stadt Ludwigshafen gemeinsame Erklärungen zum Ausbau des Breitbandnetzes unterschrieben. Diese sogenannten Letters of Intent (LOI) begründen keine Rechte und Pflichten. Eine solche Erklärung wurde bereits mit der Telekom, der Deutschen Glasfaser und der Deutschen Giganetz unterschrieben.

Weiterhin unterstützt die Verwaltung mit einem von den Telekommunikationsunternehmen finanzierten Hinweisschreiben zu den Informationsveranstaltungen. (siehe Anlage)

Die Deutsche Telekom hat den Ausbau von Teilen der Stadtteile Oggersheim, Friesenheim, Mitte und Süd angekündigt. (Siehe Rheinpfalz Artikel vom 11.05.2022). Die Deutsche Glasfaser plant die Stadtteile Rheingönheim, Maudach und Gartenstadt zu versorgen. (Siehe Rheinpfalzberichterstattung vom 29.08.2023). Die Deutsche Giganetz plant die Breitbandversorgung der Stadtteile Ruchheim, Notwende-Melm, Oppau-Edigheim und Pfingstweide.

**Gibt es eine Vereinbarung der Stadtverwaltung mit den Netzbetreibern?**

Es gibt einen Letter of Intent (siehe Anlage nur zur internen Verwendung, nicht für das Ratsinformationssystem)

**Weshalb gab es keine umfassende Information – weder an den Ortsbeirat noch an die Bürger?**

Das Dezernatsbüro 4 koordiniert die Angebote von Glasfaserunternehmen.

Zu besagtem Angebot fand ein Informationsgespräch statt, zu dem die betroffenen Ortsvorsteherinnen und Ortsvorsteher eingeladen waren. Der Stadtteil Gartenstadt war dabei vertreten.

Zugegebenermaßen fand das Informationsgespräch sehr kurzfristig statt.

Das Anberaumen einer Ortsbeiratssitzung vor der von Glasfaser geplanten Informationsveranstaltung war wegen der Ferien nicht mehr möglich.

Aus unserer Sicht ist es sinnvoll, wenn das Glasfaserunternehmen zu einer Sitzung des Ortsbeirates eingeladen wird, um sich den Fragen der Ortsbeiräte zu stellen.

**Nach welchen Kriterien wurden die Betreiber ausgewählt?**

Siehe Allgemeines, die Telekommunikationsunternehmen haben ihre Ausbaupläne angezeigt.

**Gibt es unterschiedliche Verkabelungen in den Wohngebieten?**

Siehe nächste Frage

**Welche Verkabelung liegt in der Gartenstadt bereits vor?**

Zu diesen Fragen können nur die Telekommunikationsunternehmen Auskunft geben. Das können in der Gartenstadt die Telekom oder Vodafone Kabel Deutschland sein.

**Was für Auswirkungen auf die Internetnutzung im Stadtteil hat die Ablehnung des Glasfasernetzes?**

**Was für Auswirkungen auf die Internetnutzung hat die Ablehnung des Glasfasernetzes im Einzelfall/Gebäude?**

**Kann während des Umbaus das Internet weiter problemlos genutzt werden?**

**Wer zahlt die Kosten für den Straßenaufriß bzw. neuen Belag?**

**Sind die Vermieter verpflichtet, die wohnungsinterne Verkabelung zu erneuern, oder tragen die Mieter die Kosten?**

Für die letzten fünf Fragen ist Ansprechpartner die Deutsche Glasfaser. Diese Fragen wurden in den Informationsveranstaltungen aufgegriffen. Trotzdem haben wir die Fragen an die Deutsche Glasfaser weitergeleitet.

Die Deutsche Glasfaser wird auf den Ortsbeirat zukommen.

Ansprechpartner bei der Deutschen Glasfaser:

[r.menz@deutsche-glasfaser.de](mailto:r.menz@deutsche-glasfaser.de)

Fachberater vor Ort: Janko Lach 0151-20715406

4-01